



High-Tech mit VIPs (v. l.): Dieter Philipp, Jürgen Heyne (Handwerkskammerpräsident Rhein-Main), Werner Scharf (LIM FV SHK Hessen), Hans Scherr (OM SHK-Innung Frankfurt)

### Meisterbrief als personenbezogenes Gütesiegel

Mit einem Festakt am 15. Juli beging in der Paulskirche das deutsche Handwerk sein 150jähriges Jubiläum und würdigte seinen Anteil an der Demokratisierungsbewegung des

Paulskirchenparlaments. Die Gedenkfeier selbst verharnte jedoch nicht lange in der Vergangenheit. „1848 wuchs Deutschland zusammen – 1998 sprechen wir vom gemeinsamen europäischen Markt“, sagte der hessische Ministerpräsident Hans Eichel. Frankfurts Oberbürgermeisterin Petra Roth forderte die

geringen Insolvenzzahlen gegenüber anderen Wirtschaftsbe-reichen. Der Meisterbrief sei ein „personenbezogenes Gütesiegel“ für handwerkliche Arbeit.

Die Besucher der Ausstellung des Handwerks rund um die Paulskirche konnten sich von der Leistungsfähigkeit des Hand-

werks, seiner Orientierung an technologischen Spitzenstandards bei Einbindung tradierteter Techniken ein Bild machen. So informierte das SHK-Handwerk zu Themen wie Solarthermie, Regenwassernutzung, Klein-BHKW, Energieberatung und Energieinfos im Internet sowie über die Umweltlehrberufe. Die Heizungsanlage, die die Heizungsbauer in der Paulskirche vor 150 Jahren installierten, half mit der Bereitstellung von Wärme der Nationalversammlung beim Ringen um demokratische Rechte und Freiheiten. Die Heizungsbauer und SHK-Handwerker von heute fühlen sich einer solchen Leistung nach wie vor verpflichtet. Lautet doch das Motto der Branche: „Der Mensch braucht Wasser, Wärme, Luft“.

Übers Internet können Sie die SBZ unter folgender eMail-Adresse erreichen:

↓   ↑

**sbz@shk.de**

## Seminare

### VOB-Seminar

Im Schulungszentrum des Fachverbandes SHK Hessen findet am 26. November 1998 ein VOB-Fachseminar „Heizung, Klima, Sanitär“ statt. Das Seminar unterstützt Sie bei der wirtschaftlichen Planung und Kalkulation, gibt Hinweise zur rechtssicheren Vertragsgestaltung und haftungssicheren Ausführung und zeigt Ihnen, was Sie bei der Abrechnung und Gewährleistung unbedingt beachten müssen. Der Referent des Seminars ist Herr Rechtsanwalt Dr. Olowson, der in unserem Haus

schon mehrere VOB-Seminare mit großem Erfolg durchgeführt hat.

Nähere Informationen erhalten Sie unter Tel. (06 41) 9 74 37 15 in unserem Schulungszentrum.

### Neuer Lehrgang Energieberater im SHK-Handwerk

Energieeinsparungen sind schon lange kein Modethema mehr, sondern geprägt durch ökonomische und ökologische Notwendigkeiten. Nach der Energie-sparverordnung des nächsten Jahres strebt der Gesetzgeber eine separate Beurteilung des Gebäudebestandes und der Neubauten an. Auf die Anforderung, die diese Sanierung des Gebäu-

debestandes im Hinblick auf Energieeinsparung und rationelle Energieverwendung mit sich bringt, wollen wir qualifizierte Handwerksmeister mit der Fortbildung zum Gebäudeenergieberater vorbereiten.

Gemeinsam mit der Gesamthochschule Kassel (Prof. Hauser, Prof. Hausladen sind die führenden Vertreter auf dem Gebiet der Bauphysik und Anlagentechnik im deutschsprachigen Raum) wurde ein Konzept entwickelt, das in praxisgerechten Seminaren mit Unterstützung von moderner PC-Software

(EPASS-Programm) unseren Fachleuten das fehlende Wissen vermittelt. Nach Abschluß des Lehrgangs (die Prüfung und Zertifizierung erfolgt durch die Gesamthochschule Kassel) sollen die Teilnehmer in der Lage sein, umfassend auf dem Gebiet des baulichen Wärmeschutzes und der Heizungsanlagentechnik zu beraten und konkrete Modernisierungskonzepte unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit zu entwickeln.

Der Lehrgang findet vom 13. 11. 1998 bis 16. 1. 1999 in Teilzeit (freitags 13.00–20.00 Uhr und samstags 8.00–15.00 Uhr) statt. Nähere Informationen erhalten Sie unter Tel. (06 41) 9 74 37 15 in unserem Schulungszentrum.